

Lohnverrechnung Kompakt - 4-tägiges Intensivtraining!

In diesem 4-tätigen Kurs bekommen Sie einen **pointierten Überblick** über die **wesentlichen Bereiche der Personalverrechnung**. Neben einer ausführlichen Lernunterlage, wo Sie für jedes Kapitel die relevanten Aspekte aus dem Arbeits-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht erlernen bzw. vertiefen, kann anhand von Fallbeispielen die professionelle Umsetzung in die Praxis trainiert werden.

Das Seminar eignet sich besonders für:

- ▶ Personen, die vorhandene PV-Kenntnisse auf den neuesten Stand bringen bzw. erweitern wollen
- ▶ Wiedereinsteiger/innen
- ▶ Personen mit Interesse für die Personalverrechnung
- ▶ Buchhalter und Buchhalterinnen für die Erweiterung des Tätigkeitsfeldes
- ▶ Führungskräfte, die sich einen kompakten Überblick verschaffen wollen



Vorkenntnisse sind von Vorteil, diese sind aber nicht unbedingt erforderlich!

Das Seminar ist eine rein praxisbezogene Veranstaltung ohne Unterstützung durch eine Lohnsoftware!

Nur € 1.390,- exkl. MwSt. inkl. Skriptum und Zertifikat

Termin:

19. Juni 2018 bis 27. Juni 2018, jeweils Dienstag und Mittwoch von 9:00 bis 17:00 Uhr (gesamt 32 Unterrichtseinheiten) Die genauen Termine sind 19. Juni, 20. Juni, 26. Juni und 27. Juni.

Veranstaltungsort: Schweighofer Manager-Software GmbH, Wimmergasse 33, 1050 Wien

Auf Wunsch der Teilnehmer/innen können jedoch auch andere Themen aus der PV behandelt werden bzw. werden Fragen aus Ihrer Praxis gerne beantwortet! Fortbildung gem. §33/3 BibuG

Detaillierte Schulungsinhalte finden Sie auf den folgenden Seiten!

Lohnverrechnung Kompakt - 4-tägiges Intensivtraining!

SEMINARINHALTE

Tag 1

► Von brutto zu netto:

- Lernen Sie wichtige Begriffe in Verbindung mit der Lohnabrechnung kennen, wie z.B.
 - die Unterscheidung von Arbeiter/innen zu Angestellten,
 - die Inhalte einer Lohnabrechnung,
 - Sinnhaftigkeit von Nettolohnvereinbarungen (Begriffe „brutto“, „netto“ etc.),
- Sie erfahren die ersten wichtigen **Informationen zur Sozialversicherung:**
 - welche SV-Beiträge gibt es;
 - gibt es bei der Beitragsverrechnung Unterschiede zwischen einzelnen Versichertengruppen;
 - was versteht man unter der „Höchstbeitragsgrundlage“ und der „Geringfügigkeitsgrenze“;
 - **erfahren Sie auf intensive Art und Weise die Abrechnung von geringfügig Beschäftigten,**
- Sie erfahren die ersten wichtigen **Informationen zur Lohnsteuer:**
 - wie arbeitet man mit Lohnsteuertabellen,
 - wie ermittelt man eine Lohnsteuerbemessungsgrundlage,
 - **erfahren Sie auf intensive Art und Weise die Ermittlung der Pendlerpauschale,**
 - lernen Sie Begriffe genauer kennen wie Alleinverdiener/innen, Alleinerzieher/innen, Freibetragsbescheidung, Veranlagungsverfahren.
- Erfahren Sie einen Überblick über die außerbetriebliche Abrechnung:
 - mit welchen Behörden muss ein Unternehmen abrechnen?
 - Welche Lohnnebenkosten gibt es?
 - welche Leistungen sind von den Lohnnebenkosten (DB, DZ, KommSt, SV-Dienstgeberanteil) befreit?
 - das Wichtigste zur Abfertigung NEU.
- Rechnen Sie einen Fahrtkostenzuschuss ab.

► Der Job der Personalverrechnung:

- Welche Ausbildung wäre sinnvoll?
- Welche Kenntnisse werden benötigt?
- Kann die Lohnverrechnung auch auf selbständiger Basis durchgeführt werden?
- Mit welchen Rechtsgebieten hat man es zu tun?

► Arbeitszeit, Zulagen und Zuschläge:

- Lernen Sie Begriffe der Arbeitszeit kennen wie Normalarbeitszeit, Überstunden, Sonntagsarbeit, Feiertagsarbeit, Wochenendruhe, Wochenruhe und Ersatzruhe.
- Lernen Sie die arbeitsrechtliche Ermittlung von Überstundenentlohnungen sowie deren abgabenrechtliche Behandlung kennen.

Lohnverrechnung Kompakt - 4-tägiges Intensivtraining!

Tag 2

► **Arbeitszeit, Zulagen und Zuschläge - Fortsetzung:**

- Was versteht man unter Überstundenpauschalien (intensive Behandlung),
- Was versteht man unter „All-inklusive-Entlohnungen“ (intensive Behandlung).
- Was ist bei der Arbeitszeitbewertung von teilzeitbeschäftigten Personen zu beachten (Teilzeitmehrarbeit).
- Was versteht man unter kollektivvertraglicher Mehrarbeit?
- Wie ist Nachtarbeit steuerlich zu beurteilen?
- Welche Konsequenzen sind mit Wochenendarbeit verbunden.
- Welche Entlohnungen gibt es in Verbindung mit gesetzlichen Feiertagen,
- Überblick über die Behandlung von Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen sowie von Schichtzulagen in der Lohnverrechnung,
- Überblick über die Themen „Gleitzeit“, „Durchrechnung“, „Einarbeitung in Verbindung mit Feiertagen“, „4-Tage-Woche“ sowie „Höchstgrenzen der Arbeitszeit“ bzw. „maximal erlaubte Überstunden“.

► **Lehrlinge in der Personalverrechnung:**

- Sie lernen die Rechtslage bei Lehrlingen kennen und zwar sowohl aus Sicht des Berufsausbildungsgesetzes und aus Sicht des Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetzes.
- Welche Arbeitszeiten dürfen Lehrlinge leisten und welche nicht?
- Wie können Lehrverhältnisse aufgelöst werden (was ist bei einvernehmlichen Auflösungen zu beachten, was ist der „Ausbildungsübertritt“)?
- Wie werden Lehrverhältnisse in der Sozialversicherung abgerechnet?
- Welche Förderungen gibt es in Bezug auf Lehrverhältnisse?

► **Sonderzahlungen – sonstige Bezüge:**

- Sie erfahren einen kompakten Überblick zu arbeitsrechtlichen Fragen bei Sonderzahlungen wie z. B. Höhe von Sonderzahlungen, Aliquotierung von Sonderzahlungen, Wegfall von Sonderzahlungen, Rückverrechnung von Sonderzahlungen und Betriebsübung bei Sonderzahlungen.
- Lernen Sie wichtige sozialversicherungsrechtliche Informationen zum Thema „Sonderzahlungen“ kennen (eigene Höchstbeitragsgrundlage, Abgrenzung zu laufenden Bezügen, insbesondere beim Prämien, Gewinnbeteiligungen, Bonuszahlungen, Reduktion der Sozialversicherungsbeiträge bei Dienstnehmer/innen im Falle niedrigen Entgelts) etc.

Tag 3

► **Sonderzahlungen – sonstige Bezüge – Fortsetzung:**

- **Erfahren Sie die steuerliche Beurteilung von „Sonderzahlungen“ (sonstigen Bezügen) unter Anwendung der seit 1. 1. 2013 gültigen Rechtslage für „Spitzenverdiener/innen“.**

Lohnverrechnung Kompakt - 4-tägiges Intensivtraining!

- Sie lernen Begriffe wie „Freigrenze“ sowie „Einschleifregelung“ kennen, ebenso die Begriffe Jahressechstel und Jahressechstelüberhang.
- Erfahren Sie, was es mit der „Formel 7“ auf sich hat und lernen Sie die steueroptimierte Abrechnung von Jahresprämien, Jahresbonuszahlungen, Jahresgewinnbeteiligungen etc.
- Sie lernen dabei auch den Umgang mit dem Jahreslohnzettel kennen.
- Wie werden Jubiläumsgelder in der Lohnverrechnung behandelt?
- Was ist bei Prämien für Verbesserungsvorschlägen sowie Prämien für Dienstverhinderungen zu beachten?
- Wie werden Einmalprämien in der Lohnverrechnung behandelt?
- Wie wird eine Urlaubsablöse abgabenrechtlich behandelt?

► Offtopic:

- Die Behandlung von Betriebsratsumlagen und Gewerkschaftsbeiträgen in der Lohnverrechnung.
- **Die Abrechnung des e-card-Service-Entgelts.**

► Sachbezüge:

- Sie bearbeiten sehr intensiv die Themen:
 - Dienstwohnung,
 - Firmen-KFZ,
 - Werkverkehr (mit Jobticket),
 - Sachbezug Parkraumbewirtschaftung,
 - Sachbezug Arbeitgebervorschuss und Arbeitgeberdarlehen,
 - Sachbezug (?) Bonusmeilen,
 - Mitarbeiterrabatte.

Dabei wird sowohl auf arbeitsrechtliche als auch auf abgabenrechtliche Aspekte eingegangen.

► Gebrochene Lohnperiode:

- Erfahren Sie alles rund um das Thema „Anmeldung bei der Krankenkasse“ sowie die umfangreiche Welt der Sanktionen im Falle von Meldevergehen.

► Urlaub – Pflegefreistellung – sonstige Dienstverhinderungen:

- Erfahren Sie alles zum Thema Urlaubsrecht:
 - Urlaubsanspruch,
 - Umrechnung des Urlaubsanspruches bei Wechsel der Arbeitszeit,
 - Berücksichtigung und Ermittlung von Vordienstzeiten,
 - Urlaube kollidieren mit anderen Dienstverhinderungen (wie z. B. Krankenständen),
 - Betriebsurlaube,
 - Urlaube während der Kündigungsfrist etc.

Tag 4

► Urlaub – Pflegefreistellung – sonstige Dienstverhinderungen - Fortsetzung:

- Lernen Sie alles zum Thema Pflegefreistellung infolge der seit 1. 1. 2013 gültigen Rechtslage kennen.
- Lernen Sie zu beurteilen, welche sonstigen Dienstverhinderungen anerkannt werden müssen und welche nicht (z. B. Behördenwege, Übersiedlungstage), etc.
- Erfahren Sie das Wichtigste zum Thema „unbezahlter Urlaub“.

► Entgeltfortzahlung im Krankheitsfalle:

- Sie lernen alles zum Thema
 - Krankenstand bei Arbeiter/innen
 - Krankenstand bei Angestellten
 - Krankenstand bei Lehrlingen
 - Es wird auf die Unterschiede zwischen Krankheiten und Arbeitsunfällen eingegangen.
 - Die Kollisionsfrage zwischen Krankenständen und Feiertagen wird geklärt.
 - Die AUVA-Erstattungssituation wird besprochen.

► Beendigung von Dienstverhältnissen:

- Sie lernen wichtige Informationen zum Thema „Beendigung von Dienstverhältnissen“ kennen.
- Dabei werden teilweise sehr detailliert und teilweise im Überblick die einzelnen Austrittsarten besprochen.
- Lernen Sie mit Begriffen umzugehen wie „Kündigungsfrist“, „Postensuchfreizeit“, „Beratungsrecht des Betriebsrates“, „Kündigungsanfechtung“, „Frühwarnsystem“.
- Sie erfahren bei allen Austrittsarten die einzelnen Rechtsansprüche.
- Die Bezugsarten „Abfertigung ALT“ sowie „Urlaubersatzleistung“ werden sehr detailliert behandelt.
- **Sie lernen auch den Umgang mit der Auflösungsabgabe kennen.**

► Reisekosten:

- Sie erhalten einen kompakten Überblick über die Beurteilung und Abrechnung von
 - Taggeldern,
 - Nächtigungsgeldern und
 - Kilometergeldern.

► Teilnehmerwünsche:

Sollten für Sie auch noch andere Themen interessant sein, kann darauf selbstverständlich gerne eingegangen werden.

Sie erhalten begleitend eine umfassende Unterlage, verfasst von Wilhelm Kurzböck, die an insgesamt acht Erwachsenenbildungseinrichtungen auf dem Weg zur Personalverrechnerprüfung als Schulungsunterlage eingesetzt wird (über 760 Seiten, ausführliches Stichwortverzeichnis, über 280 Demonstrationsbeispiele, viele Formulierungshilfen).